

Stadt Neubrandenburg
Der Oberbürgermeister
An der Hochstraße 1
17036 Neubrandenburg

EINGEGANGEN

18. Aug. 2020

255
...../102



Fraktionsvorsitzender Peter Fink
AfD-Fraktion Neubrandenburg

An der Hochstraße 1
17036 Neubrandenburg
Haus B, Raum 1.01

0395 555 27 75
afd@neubrandenburg.de

DS.: VII / 403

Anfrage „ Brandschutz in der Stadt Neubrandenburg „

Neubrandenburg, 14.08.2020

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

nachfolgend erhalten Sie ein paar Fragen von mir zum Thema Brandschutz in der Stadt Neubrandenburg.

1. Wie viele Mitarbeiter der Stadt Neubrandenburg sind mit der Überprüfung der Brandschutzvorschriften beauftragt ?
2. Wie viele „vor Ort“ Termine zur Überprüfung der Brandschutzvorschriften wurden durch Mitarbeiter der Stadt Neubrandenburg im Jahr 2019 und im laufenden Jahr 2020 durchgeführt ?
3. Wie viele und welche Verstöße wurden bei diesen Terminen festgestellt ?
4. In wie vielen Fällen mussten Einrichtungen aufgrund der festgestellten Verstöße (vorübergehend) geschlossen werden ?
5. Wie viele Hinweise auf Verstöße gegen die Brandschutzvorschriften hat die Stadt Neubrandenburg durch Einwohner im laufenden Jahr erhalten und wie vielen davon wurde aktiv nachgegangen ?
6. Haben Mitarbeiter der Stadt Neubrandenburg aufgrund von Hinweisen der Bürger vor Ort Verstöße gegen die Brandschutzvorschriften festgestellt ?

Mit freundlichen Grüßen

Peter Fink

Fraktionsvorsitzender AfD Fraktion



Stadt Neubrandenburg - Postfach 11 02 55 - 17042 Neubrandenburg

Neubrandenburg, **27.8.2020**

**Ihre Anfrage zum Brandschutz in der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg
DS-Nr. VII/403**

Sehr geehrter Ratsherr Fink,

ich bedanke mich für Ihre Anfrage vom 14.08.20 zum o. g. Thema und teile Ihnen dazu Folgendes mit:

1. Wie viele Mitarbeiter der Stadt Neubrandenburg sind mit der Überprüfung der Brandschutzvorschriften beauftragt?

Die Überprüfung der Brandschutzvorschriften erfolgen gemäß BrSchG M-V § 19 - Brandverhütungsschauen - durch das Sachgebiet Vorbeugender Brandschutz mit drei Mitarbeitern. Grundsätzlich wird durch jeden weiteren feuerwehrtechnischen Mitarbeiter bzw. jede weitere feuerwehrtechnische Mitarbeiterin der Abteilung Brandschutz und Rettungsdienst auf die Einhaltung von Brandschutzvorschriften geachtet, dies insbesondere bei operativ-taktischen Studien und bei Brandsicherheitswachen.

2. Wie viele „vor Ort“- Termine zur Überprüfung der Brandschutzvorschriften wurden durch Mitarbeiter der Stadt Neubrandenburg im Jahr 2019 und im laufenden Jahr 2020 durchgeführt?

2019 erfolgten 139 Brandverhütungsschauen inklusive Nachkontrollen sowie 376 Brandsicherheitswachen.

2020 wurden 25 Brandverhütungsschauen (Corona-bedingt) und 98 Brandsicherheitswachen durchgeführt.

3. Wie viele und welche Verstöße wurden bei diesen Terminen festgestellt?

2019: 222 Mängel

- fehlende Wartungen/Sachverständigenprüfungen
- organisatorische Mängel

...

- augenscheinliche Mängel der technischen Gebäudeausrüstung
- unzureichende Rettungswegsituationen bzw. Zufahrten und Flächen für die Feuerwehr
- unzulässige Brandlasten

2020: 27 Mängel

- fehlende Wartungen/Sachverständigenprüfungen
- organisatorische Mängel
- nicht aktuelle Feuerwehr-, Flucht- und Rettungswegpläne

4. In wie vielen Fällen mussten Einrichtungen aufgrund der festgestellten Verstöße (vorübergehend) geschlossen werden?

Keine, allerdings kam es in 2020 in drei Fällen zu verzögerter Inbetriebnahme nach Umnutzung oder Neuerrichtung von Gebäuden oder Einrichtungen in Gebäuden.

5. Wie viele Hinweise auf Verstöße gegen die Brandschutzvorschriften hat die Stadt Neubrandenburg durch Einwohner im laufenden Jahr erhalten und wie vielen wurde aktiv nachgegangen?

2020 kam es bisher zu 4 Hinweisen aus der Bevölkerung, jedem Hinweis wurde nachgegangen.

6. Haben Mitarbeiter der Stadt Neubrandenburg aufgrund von Hinweisen der Bürger vor Ort Verstöße gegen die Brandschutzvorschriften festgestellt?

Ja, es sind folgende Hinweise von Bürgerinnen und Bürgern der Vier-Tore-Stadt eingegangen:

Hinweis 1: Es ging um einen Brandschutzstreifen im Wohngebiet Broda, der laut Anwohnern nicht mehr gepflegt wurde.

Die Problematik zum Brandschutzstreifen lag nach Prüfung nicht in der Zuständigkeit der Brandschutzdienststelle. Der Bürger wurde an die zuständige Stelle verwiesen. Die zuständige Stelle wurde durch uns informiert.

Hinweis 2: Durch einen Anwohner eines Wohngebäudes auf dem Datzeberg wurde beklagt, dass unzulässig im unteren Bereich des Treppenraumes Zeitungen und Unrat gelagert werden, was eine Brandlast darstellt.

Durch Mitarbeiter des Sachgebietes (SG) Vorbeugender Brandschutz wurde das Gebäude kontrolliert. Der zuständige Sachbearbeiter der Wohnungsgesellschaft wurde mit Fotos auf den Zustand hingewiesen und zur Beräumung des Treppenraumes aufgefordert. Die Nachkontrolle ergab, dass der Zustand bereinigt wurde.

Hinweis 3: Es ging um eine Gaststätte, in der eine sehr alte E-Anlage verbaut ist, die durch den Bürger als fehlerhaft wahrgenommen wurde. Der Hinweis erfolgte anonym.

Dem Hinweis wurde durch Mitarbeiter des SG Vorbeugender Brandschutz nachgegangen und eine Brandverhütungsschau durchgeführt. Die Kontrolle erfolgte hier eine Zusammenarbeit mit dem Gewerbeamt. Durch die Brandschutzdienststelle wurde dem Gewerbeamt mitgeteilt, dass der Betriebserlaubnis für die Gaststätte nach Nutzerwechsel erst nach Vorliegen des Prüfprotokolls der E-Anlage zugestimmt werden kann.

Hinweis 4: Durch Anwohner wurde das SG Vorbeugender Brandschutz auf ein Wohngebäude in der Oststadt hingewiesen, dass über eine Feuerwehrezufahrt verfügt, welche nicht freigehalten wird. Der Zustand wurde kontrolliert. In Zusammenarbeit mit der Wohnungsgesellschaft wurde eine Anpassung der Beschilderung vorgenommen und die Änderung der baulichen Gegebenheiten besprochen und empfohlen. Durch die Wohnungsgesellschaft wurden die Maßnahmen beauftragt.

...

Wenn Sie Fragen haben oder weitere Informationen wünschen, wenden Sie sich gern an den Leiter der Abteilung Brandschutz und Rettungsdienst, Herrn Bühring, unter der Rufnummer 0395 555-1522.

Mit freundlichen Grüßen

The image shows a handwritten signature in dark ink. The signature is stylized, starting with a large 'S' and ending with a long horizontal stroke. Below the signature, the name 'Silvio Witt' and the title 'Oberbürgermeister' are printed.

Silvio Witt
Oberbürgermeister